

Jahresbericht 2020/21

Fertig FC Zollbrück

Ein letztes Mal kann ich hier als Spiko des FC Zollbrück einen Bericht schreiben. Die letzte Saison des FC Zollbrück 2020/2021 stand unter dem Motto Corona, Fusion und Aufstieg. Im Sommer 2020 konnte man nach der ersten Coronawelle wieder ganz normal Fussball spielen bis am 23. Oktober; einfach Registrationspflicht und Abstandsregeln einhalten.

Am Freitag, 23. Oktober, mit der 2. Corona Welle, mussten per sofort alle Fussballspiele abgesagt werden. Es gab in dieser Herbstrunde auch Mannschaften und Spieler, die unter Quarantäne standen und dadurch mussten Meisterschaftsspiele verschoben werden. Durch den Winter konnte man kein Hallentraining durchführen.

Ab März 2021 durfte man unter erschwerten Bedingungen wieder ein einigermaßen vernünftiges Mannschaftstraining abhalten. Alle 3 bis 4 Wochen hat der Bundesrat wieder neue Öffnungsschritte bekannt gegeben. So konnte man nach den Lauftrainings auch wieder auf dem Fussballplatz Trainings durchführen und die Junioren haben sogar unter bestimmten Massnahmen die Meisterschaft gestartet. Für die Aktiven gab es bis Anfang Juni nur Trainingseinheiten. Später konnte das Team noch die angefangene Halbjahres-Meisterschaft beenden.

Die 1. Mannschaft des FC Zollbrück schaffte erstmals in der Vereinsgeschichte den Aufstieg in die 2. Liga. Auch alle anderen Mannschaften des FC Zollbrück haben gute Saisonabschlüsse gespielt.

Ein weiteres prägendes Thema in der Saison 2020/2021 war die Fusion mit dem FC Hasle-Rüegsau. Der Verein läuft nun unter dem Namen FC Aemme weiter. Als Mitglied der Arbeitsgruppe habe ich aktiv dazu beigetragen, dass die Fusion mit sämtlichen anfallenden Arbeiten und Abklärungen zustande gekommen ist.

Ich freue mich, im neuen Verein weiterhin die Funktion als Spiko ausüben zu dürfen. Neu an zwei Standorten und somit einem grösseren Arbeitsaufwand.

Ein letztes Mal möchte ich als Spiko des FC Zollbrück allen meinen Dank aussprechen, welche in den vergangenen Jahren dazu beigetragen haben, dass der FC Zollbrück als gesunder Verein den Schritt zur Fusion in den FC Aemme gewagt hat. Zugleich hoffe ich, dass ich mit all diesen guten Leuten auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit weiterführen kann und wir als FC Aemme an diesen großartigen Erfolgen einen guten Start in die neue Saison 2021/2022 machen können.

Vielen Dank an alle Vorstandsmitglieder, Trainer, Spieler, Funktionären, Platzwarte, Schulhausabwarten, Schiedsrichter, Mini-Schiedsrichter und Behördenmitglieder der Gemeinden Rüderswil und Lauperswil. Ich bin seit 1983 im FC Zollbrück und habe in all den Jahren so viele gute Menschen kennengelernt und wertvolle Freundschaften geschlossen; einfach eine unvergessliche Zeit!

Angefangen als kleiner Junge auf dem alten Fussballplatz Waldegg, weiter mitgeholfen beim Bau des neuen Fussballplatzes und immer noch mit viel Herzblut dabei, Anlässe zu organisieren, Jubiläumsfeste abzuhalten, Grümpelturniere, Dorffeste und Lottos durchzuführen, etc.

Der FC Zollbrück hat massgeblich mein Leben geprägt! Orange/Schwarz wird immer ein Teil in meinem Herzen sein.

Der letzte Spiko des FC Zollbrück
Beat Boss